

Bekanntmachung der Härtebereiche im Versorgungsgebiet

Aufgrund geltender gesetzlicher Bestimmungen ist unter anderem einmal jährlich bekannt zu geben, welche Zusatzstoffe gemäß Trinkwasserversorgung dem Wasser zugesetzt werden.

| Versorgte Ortsteile | Versorgungsgebiet 1: östlicher Teil von Balve | Versorgungsgebiet 2: Eisborn und Beckum | Versorgungsgebiet 3: Garbeck und Höveringhausen | Versorgungsgebiet 4: Volkringhausen | Versorgungsgebiet 5: Restlicher Teil von Balve |
|--|---|--|--|--|---|
| Härtebereich | weich | mittel | mittel | weich | weich |
| Summe der Erdalkalien in Millimol je Liter | 1,30 mmol/l | 2,23 mmol/l | 1,60 mmol/l | 1,04 mmol/l | 1,27 mmol/l |
| Parameter | Eigenwasser aus der Glärbachquelle (Versorgungsgebiet Wiesenberg) | Fremdbezug von den Stadtwerken Menden | Mischwasser aus dem Brunnen Fuhlbrauksiepen und dem Fremdbezug der Stadtwerke Menden | Eigenwasser aus der Gewinnungsanlage Ruthmecke | Mischwasser aus dem Eigenwasser der Glärbachquelle und Fremdbezug von den Stadtwerken Menden (Versorgungsgebiet Wachtloh) |
| Zusatzstoffe zur Aufbereitung gemäß Trinkwasser-verordnung | Chlor | Phosphat | Chlor | Keine, da UV-bestrahlt | Chlor |

Gemäß Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG) kommt im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Balve Trinkwasser der

Härtebereiche: **weich** weniger als 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 8,4°dH)
mittel 1,5 – 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 8,4 bis 14°dH)
hart mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht > 14°dH)

zur Verteilung. Es werden alle Verbraucher gebeten, diese Hinweise beim Einstellen Ihrer Wasch- und Spülmaschinen zu berücksichtigen. Für genaue Angaben der Härtebereiche wenden Sie sich bitte an das Team der Stadtwerke unter Telefon: 02375/ 926-254.